

42. Leuchttürme.

Leuchttürme sind für Seefahrer von außerordentlicher Wichtigkeit, denn durch diese werden sie bei dunklen Nächten gewarnt, Felsen und Sandbänke und andere gefährliche Orte zu vermeiden. Schon die Alten kannten und benutzten sie, wie die Thürme von Sestos und Abydos, der Koloss von Rhodus und der Thurm auf der Insel Pharos in Alexandrien beweisen. In unsern Zeiten sind Leuchttürme aber an allen gefährlichen Stellen der Länder gebildeter Völker errichtet worden; und besonders haben die Engländer an ihren Küsten eine außerordentlich große Anzahl derselben.

Bei einem sehr langen Küstenstrich aber und sich vielleicht gegenüberliegenden Ufern, wie in dem Kanal, der England und Frankreich von einander trennt, war es auch nöthig, die verschiedenen Lichter von einander zu unterscheiden, damit sie nicht alle ähnlich sahen und den Seefahrer nicht nur vor Gefahren warnten, sondern ihm auch zu gleicher Zeit den Punkt angaben, wo er sich befände. Deswegen nun haben diese Feuer ein verschiedenes Licht, und einige sind roth, einige gelb, andere blau, wieder andere doppelt — neben oder übereinander; — und mehrere verschwinden oder erscheinen nur in gewissen ein oder zwei Minuten langen Zwischenräumen, so daß das Schiff leicht, was sonst zwischen so vielen einander ähnlichen Lichtern nicht möglich sein würde, erkennen kann, wo und in welcher Gegend es sich befindet.

Der berühmteste Leuchtturm ist der am westlichen Ufer von England, im Kanal, der sogenannte Eddystone. Er wurde 1759 erbaut und ist ungefähr achtzig Fuß hoch; eine solche Gewalt hat aber der Wind in dieser Gegend, daß die Wellen gar oft an dem ihnen trogenden Gebäude hinaufsteigen und sich wie eine Kugel über ihm wölben.

Das Leben der auf solchen Leuchttürmen Wohnenden ist natürlich sehr einfach und gleichmäßig, denn bei stürmischem oder auch nur windigem Wetter können sie sich nicht einmal dem Vergnügen des Fischfangs hingeben. Dann müssen sie freilich in ihrer kleinen Bibliothek Erholung suchen, oder hinaus schauen auf das wogende Meer und die Schiffe, die schaukelnd und tanzend vorbeitreiben.

Die einzige Arbeit, die sie zu versehen haben, ist, die Lampen und Leuchtfeuer reinlich und in Ordnung zu halten, und das nimmt natürlich ihre Zeit sehr wenig in Anspruch. Man wird hieraus sehen, daß das Leben eines solchen Thürmers keineswegs zu dem angenehmsten gehöret. Wenn es auch ein ganz erhebliches Schau-